

einschließlich Literaturverzeichnis und Kommentierung abgeschlossen, die Nachbearbeitung durch Frau MÄRTL ist in Arbeit.

Diplomata: Prof. Stefan PETERSEN (MGH München) hat weiter an der Überarbeitung des hinterlassenen Editionsmanuskripts von Matthias Thiel gearbeitet und wurde dabei im Jahr 2019 von Philipp Thomas WOLLMANN unterstützt, der die Vereinheitlichung von Quellen- und Literaturverzeichnis vorgenommen hat. – Dr. Bettina PFERSCHY-MALECZEK (IÖG Wien), hat die Urkunden Heinrichs VI. für Empfänger in der Region Ligurien fertiggestellt, die als Vorab-Edition auf die Homepage der MGH gestellt wurden; auch die Bearbeitung der Urkunden aus dem Piemont macht gut Fortschritte. Dr. PFERSCHY-MALECZEK und Dr. Andrea RZIHACEK haben außerdem gemeinsam einen Aufsatz publiziert: „Eine unbekannte Urkunde und ein Deperditum Kaiser Ottos IV. im Archiv des Domkapitels von Verona. Der Kampf um Gerichtsrechte des Domkapitels“, in: *MIÖG* 127 (2019) S. 141–154. – Die Bearbeiterinnen der Urkunden Ottos IV., Dr. Andrea RZIHACEK und DI Mag. Renate SPREITZER (beide ÖAW Wien), deren Stellenaufstockung von 50 % auf 82 % auch im Jahr 2019 durch einen Zuschuss der Winterer-Stiftung mitfinanziert wurde, haben ihre Archivreisen fortgesetzt und zum Jahresende weitere 33 Urkunden aus dem welfischen Kerngebiet fertiggestellt; damit liegen nun 134 Urkunden fertig vor, was 40 % der Ausgabe entspricht. Mit Prof. Bernd-Ulrich HUCKER (Verden), der sein Projekt wiederaufgenommen hat, hat inzwischen eine Absprache stattgefunden, welche Stücke in den *Diplomata* und welche in den *Epistolae* ediert werden (siehe unten S. XV). – Nach dem Tod von Herrn KOCH am 27. Dezember 2019 hat Dr. Christian FRIEDL einen Bericht geliefert zum Stand des Projekts, bei dem Dr. Klaus HÖFLINGER, Dr. Joachim SPIEGEL, Dr. des. Katharina GUTERMUTH und Maximilian LANG M.A. beschäftigt sind. Im November 2019 wurde das Manuskript für Band 6 bei den MGH eingereicht und in diesem Jahr stehen die umfangreichen Registerarbeiten an (Namenregister, Überlieferungsverzeichnisse, Literaturverzeichnis, Stellenregister sowie das zeitaufwändige Wortregister), so dass der Band im Frühjahr 2021 erscheinen wird. – Prof. Mark MERSIOWSKY (Stuttgart) möchte seine Schülerin Dr. des. Jennifer ENGELHARDT, deren Dissertation für das Projekt einschlägig ist, in die Arbeiten an der Urkundenedition Heinrichs (VII.) einführen. – Dr. Ingo SCHWAB (Schondorf) ist mit seinem Editionsprojekt der Urkunden Richards von Cornwall gut vorangekommen und rechnet mit einem Abschluss